

Ressort: Finanzen

Zahl der Leiharbeitsbetriebe auf mehr als 50.000 gestiegen

Berlin, 04.03.2016, 07:52 Uhr

GDN - Während die Koalition um eine Reform des Leiharbeitsgesetzes ringt, ist Leiharbeit in Deutschland weiter auf dem Vormarsch: Die Bundesagentur für Arbeit zählte 2015 insgesamt 50.293 Betriebe, die Arbeitnehmer anderen Unternehmen überlassen, wie aus der Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Grünen-Fraktion hervorgeht, die der "Rheinischen Post" (Freitagausgabe) vorliegt. Im Jahr 2013 waren es noch 46.755 Firmen.

Entsprechend hat sich auch die Zahl der Leiharbeiter in Deutschland erhöht: Von 867.535 im Jahr 2013 auf 961.162 Beschäftigte im vergangenen Jahr. Das entspricht einem Plus von 3,3 Prozent. Beate Müller-Gemmeke, Sprecherin für Arbeitnehmerrechte der Grünen-Fraktion, mahnte an, dass Leiharbeit in Deutschland häufig in die Armut führe. Zudem kritisierte sie, dass Betriebe mit Leiharbeit zu selten und dann auch noch mit vorheriger Ankündigung kontrolliert würden. Das sei ineffektiv und gehe zu Lasten benachteiligter Arbeiter. Der Antwort der Bundesregierung zufolge wurden 2015 rund 4.800 Betriebe kontrolliert. Aber nur in Einzelfällen erfolgt das ohne vorherige Ankündigung.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-68896/zahl-der-leiharbeitsbetriebe-auf-mehr-als-50000-gestiegen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619